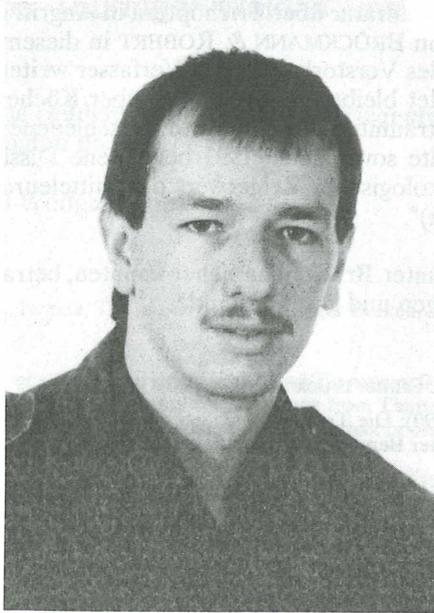


In Erinnerung an Günter Brückmann
19.12.1960 - 12.02.1994



Kurz vor Abschluß dieses Symposiumsbandes verstarb aus dem Kreis der Teilnehmer der 1. Fachtagung über die Köcherfliegen Deutschlands in Bad Bevensen 1992 vollkommen unerwartet Günter Brückmann nach kurzer, schwerer Krankheit.

Günter Brückmann wurde am 19.12.1960 in Göppingen geboren. Bereits seit frühester Jugend war er von der ihn umgebenden Natur fasziniert. Diese Liebe zur Natur war die Grundlage für sein Studium der Biologie an der TU München in den Jahren 1984-1990. Während seines Studiums galt seine besondere Aufmerksamkeit der Evolutionstheorie und der Ökologie aquatischer Systeme. Hieraus entwickelte sich nach und nach ein tiefgehendes Interesse für die Ordnung der Köcherfliegen, denen er sich dann auch in seiner Diplomarbeit über "Die Trichopterenfauna am Mittellauf eines Gebirgsbaches (Kühlalpenbach, Ammergauer Berge)" widmete.

Zur Vertiefung seiner Kenntnisse limnischer Lebensräume und der darin lebenden Köcherfliegen besuchte er 1989 das 6. Internationale Symposium über Trichoptera in Polen (Lodz/Zakopane) sowie seit 1988 regelmäßig die Tagungen des Arbeitskreises "Aquatische Entomologie" beim Westdeutschen Entomologentag in Düsseldorf. Neben seinen biologischen Interessen war Günter Brückmann auch für die Möglichkeiten der Computeranwendung ein-

genommen. Dies fand seinen Ausdruck in der Entwicklung einer Literatur-Datenbank speziell für biologische Fachliteratur. Auf Basis dieses Programmes wurde in Zusammenarbeit mit Berthold Robert seit 1990 ein Projekt zur Erstellung einer Datenbank der deutschen (mitteleuropäischen), faunistischen und taxonomischen Literatur über Trichoptera in Angriff genommen (s. hierzu auch den Artikel von BRÜCKMANN & ROBERT in diesem Band). Dieses Projekt wird im Sinne des Verstorbenen vom Verfasser weitergeführt werden.

Leider unvollendet bleiben seine Studien über Köcherfliegen, die er 1991 bei seinem lang erträumten Aufenthalt in verschiedenen Nationalparks von Costa Rica sammelte sowie seine 1991 begonnene Dissertation zum Thema "Taxonomie und ökologischer Zeigerwert der mitteleuropäischen Hydropsychidae (Trichoptera)".

Wir alle, die wir Günter Brückmann näher kannten, betrauern den Verlust eines tüchtigen Kollegen und guten Freundes.

Schriften von Dipl.-Biol. Günter Brückmann

- BRÜCKMANN, G. (1990): Die Trichopterenfauna am Mittellauf eines Gebirgsbaches (Kühlpfenbach, Ammergauer Berge).- 99 S. + Anh., unveröff. Diplomarbeit Inst. Zool. TU München.
- BRÜCKMANN, G. (1994): Köcherfliegenfauna (Trichoptera) eines bayerischen Gebirgsbaches in den Ammergauer Alpen mit Bemerkungen zur Nachtaktivität.- *Lauterbornia* 16: 89-95, Dinkelscherben.
- BRÜCKMANN, G. & B. Robert (1994): Literaturverwaltung am PC am Beispiel der Ordnung der Köcherfliegen (Trichoptera). Verknüpfung von Systematik, Taxonomie und Faunistik in der Literaturdatenbank. Vorstellung eines Konzeptes.- *Lauterbornia* 16: 97-102, Dinkelscherben.
- ROBERT, B. & G. BRÜCKMANN (1992): Vier Köcherfliegen-Spezies neu für die bayerische Fauna (Insecta, Trichoptera).- *Lauterbornia* 12: 11-14, Dinkelscherben.

Dipl.-Ing. (FH) Berthold Robert, Bestener Str. 235, 46282 Dorsten